

Martin Haller



100%
Vorderpfalz



100%
gute Arbeit



Wirtschaft & Infrastruktur



Aus Rheinland-Pfalz ist ein starkes und sozial gerechtes Wirtschaftsland geworden. Niemand redet mehr vom Land der Reben und Rüben. Noch nie waren so viele Menschen in Rheinland-Pfalz sozialversicherungspflichtig beschäftigt wie jetzt. Und die Zahl der Beschäftigten wächst weiter – auch in der Vorderpfalz. Das muss so bleiben, dafür kämpfe

ich! Bestehende Arbeitsplätze müssen in jedem Fall erhalten bleiben, denn für keine andere

Region sind Fachkräfte so überlebenswichtig wie für unsere. Für die Zukunftsfähigkeit gibt es in den nächsten Jahren vieles anzupacken. Dabei muss die Infrastruktur auf der Höhe der Zeit bleiben. Wir wollen alle Kräfte mobilisieren, um eine Ortsumgehung in Bobenheim-Roxheim zu realisieren. In Heßheim wird die Fertigstellung der Ortsumgehung neue Fragen für den innerörtlichen Verkehr mit sich bringen. Und nicht zuletzt müssen wir in die ärztliche Versorgung, im Besonderen in die Stadtklinik Frankenthal, weiter investieren. Auch hier ist das Land gefordert. Bei allen Maßnahmen müssen wir darauf achten, dass die örtliche Versorgung erhalten bleibt. Vieles haben wir erreicht. Es bleibt aber noch einiges zu tun.



100%
engagiert

In der Vorderpfalz wird Zusammenhalt, Zusammengehörigkeit und Einsatz für das Gemeinwohl täglich gelebt. Man sieht das bei jeder Kerwe, der Fastnacht, im Sport und bei Kunst und Kultur. Als aktiver Vereinsmensch erlebe ich die Arbeit vor Ort hautnah. Deshalb arbeite ich dafür, dass die Rahmenbedingungen für das Ehrenamt stimmen. Die Vereine brauchen auch Hilfe des Landes, um ihr Ehrenamt weiter auszuüben und ihren herausragenden Beitrag für unsere Gesellschaft zu leisten. Die Ehrenamtskarte erachte ich als guten Ansatz, der jedoch ausgebaut werden muss.



**100%
nachhaltig**



Bildung ist der wichtigste und nachhaltigste Schlüssel zu sozialer Gerechtigkeit und Wirtschaftswachstum. Sie ermöglicht gleiche Chancen und Teilhabe. Unser Schulsystem ist Spitze in Sachen Integration: In keinem anderen Bundesland hängt der Bildungserfolg so wenig von der sozialen Herkunft ab, wie bei uns. Und das Wichtigste ist: Bildung ist bei uns gebührenfrei – von der Kita bis zur Hochschule! Beim Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren sind wir bundesweit vorne. So machen wir die Kinder stark und Familie und Beruf miteinander vereinbar!



Erfahrung und Kompetenz

Das Internet verändert unseren Alltag. Wo das Internet nicht verfügbar ist, lahmt die Wirtschaft. Wir sind beim Breitbandausbau gut aufgestellt und haben die Verfügbarkeit von schnellem Internet in den letzten Monaten nochmals deutlich verbessert. Als Fachmann in Sachen Netzpolitik will ich da dran bleiben. Das entscheidet maßgeblich über die Zukunftsfähigkeit unserer Vorderpfalz. Auch das Thema Freifunk wird an Bedeutung gewinnen: Die Erschließung frei zugänglicher, öffentlicher W-Lan-Zonen ist mir sehr wichtig und ich werde meine ganze Erfahrung als Fachmann für Netz und Medien einsetzen, um das Thema voran zu bringen.





Martin Haller privat

Martin Haller wurde am 2. September 1983 in Kusel geboren und ist in Lamsheim aufgewachsen. Nach dem Abitur studierte er evangelische Theologie sowie Politik- und Verwaltungswissenschaften. Er gehört seit 2006 dem rheinland-pfälzischen Landtag an und vertritt dort seinen Wahlkreis Frankenthal. Seit 2014 ist er zudem Erster Kreisbeigeordneter des Rhein-Pfalz-Kreises. In seiner Freizeit spielt er gerne Trompete im Orchester des GMV Lamsheim und ist glühender Fan des FCK. So oft er kann, feuert er die Roten Teufel live am Betzenberg an. Gemeinsam mit seiner Ehefrau Agneta lebt er in Lamsheim.

100%
Mensch



So erreichen Sie mich ■ Martin Haller ■ Goethestraße 44 ■ 67245 Lamsheim
buero@martin-haller.de ■ 06233-298926 ■ www.martin-haller.de



facebook.com/martin.haller.9256



@martinhaller